



Auskunft gemäß § 31 Abs. 1 BlmSchG für das Jahr Vorlage spätestens zum 31.05. des Folgejahres						
Anschrift der zuständigen Behörde			Eingangsvermerk der zustä	ndigen Behörde		
Betreibername und –anschrift			Aktenzeichen des Anlagent	petreibers:		
			Ansprechpartner:			
			Telefon: Fax: E-Mail:			
Angaben zur Anlage un		_				
Bezeichnung der Anlage:						
Nr. gemäß Anhang 1 der 4. BlmSchV:						
Kapazität der Anlag	ge:					
Auslastung im Beri	chtszeitraur	n:				
Zusammenfassung der Ergebnisse der Emissions- und Immissionsüberwachung						
In Bube-Online eingestellte Berichte:						
PRTR-Bericht vom:			☐ Anlage ist nicht PRTR-pflichtig			
Emissionserklärung vom:			☐ Anlage unterliegt nicht der 11. BImSchV☐ kein emissionserklärungspflichtiges Jahr			
Bericht 13. BlmSchV:			☐ Anlage unterliegt nicht der 13. BImSchV			
Im Berichtszeitraum durchgeführte Emissions-/Immissionsmessungen: (sofern Messungen durchgeführt wurden, entsprechende Berichte aber der Behörde bisher nicht übermittelt wurden, sind diese diesem Vordruck ergänzend beizufügen)						
Art der Emission/ Immission:	Bericht vom:	Der Behörde vorgelegt am:	Vurden bei den Messungen Ü Emissions-/Immissionsbegren Venn ja, welche Maßnahmen Verte wurden veranlasst?	zungen festgestellt?		





Sonstige Ergebnisse der Emissionsüberwachung (z.B. Ergebnisse von Kalibrierung/Funktionsprüfung kontinuierlicher Messeinrichtungen, Jahresberichte des Immissionsschutzbeauftragten (soweit die Anlage der 5. BlmSchV unterliegt) etc.) Vergleich der Emissionsbegrenzungen mit den in den BVT-Schlussfolgerungen genannten Emissionsbandbreiten (§ 31 Abs. 1 Satz 3 BlmSchG) Wurden Emissionsbegrenzungen oberhalb der Emissionsbandbreiten der für die Anlage maßgeblichen BVT-Schlussfolgerungen festgelegt? ☐ ja nein Falls ia: Genehmigungsbescheid/Anordnung vom Az.: Betroffener Stoff: Festgelegter Emissionsgrenzwert: Höhe der gemessenen Emissionen: Emissionsgrenzwert nach Vollzugsempfehlung: Maßgebliches BVT-Merkblatt: Emissionsbandbreite der BVT-Schlussfolgerung von bis Begründung, warum die Abweichung ggf. weiterhin notwendig ist: Sonstige Daten, die zur Überprüfung der Einhaltung der Genehmigungsanforderungen erforderlich sind (§ 31 Abs. 1 Nr. 2 BlmSchG) Umgang mit wassergefährdenden Stoffen: Erfolgt ein Umgang mit wassergefährdenden Stoffen? □ja nein Falls ja, welche Gefährdungsstufen weisen die AwSV-Anlagen auf? ΠА Пв \Box C \Box D Welche Sachverständigenprüfungen gemäß § 46 AwSV wurden im Berichtszeitraum durchgeführt? Bezeichnung der Prüfdatum Prüfergebnis* Sachstand zur Mängelbeseitigung AwSV-Anlage

- ohne Mangel
- 2 mit geringfügigem Mangel
 3 mit erheblichem Mangel
 4 mit gefährlichem Mangel





2.	Anlagensicherheit:					
	Sind von der Anlage sicherheitstechnisch relevante Anforderungen zu erfüllen? (z.B. aufgrund des Störfallrechtes (soweit die Anlage der 12. BlmSchV unterliegt), Festlegungen in behördlichen Entscheidungen zur Anlage, aufgrund der Betriebssicherheitsverordnung (z.B. Ex-Schutz / Druckanlagen), des technischen Regelwerkes, berufsgenossenschaftlicher Vorschriften etc.)					
	☐ ja			nein		
	Falls ja, welche sicherheitstechnisch relevanten Prüfungen wurden im Berichtszeitraum durchgeführt? (z.B. Prüfungen gemäß § 29 a BlmSchG, BetrSichV, technischen Regelwerk (z. B. VDE), berufsgenossenschaftlichen Vorschriften)					
	Bezeichnung der Anlage / des Anlagenteils	Art der Prüfung	Prüfdatum	Wurden bei der Prüfung Mängel festgestellt ? Wenn ja, wie ist der Sachstand zur Mängelbeseitigung		
3.	Abfallrecht:					
	Sind in der Anlage					
	gefährliche Abfälle vorhanden?		☐ ja	☐ nein		
	nicht gefährliche Abfälle vorhanden?		□ ja	☐ nein		
	Falls ja, liegen die erforderlichen Entsorgungsnachweise vollständig vor?					
			□ja	☐ nein		
	(Die ordnungsgemäße Abfallentsorgung ist ggf. durch Hinzufügen entsprechender Unterlagen, z. B. Abfallbilanz, Jahresbericht, Registerauszug, Entsorgungsnachweise zu belegen)					
	Sind im Berichtszeitraum relevante Änderungen bezüglich der Abfälle, deren Mengen oder Entsorgungswegen eingetreten?					
	(die Änderungen sind zu beziehen auf den bestehenden genehmigungsrechtlichen Umfang der Anlage, auf die Abfallbilanzen vorangegangener Berichtszeiträume etc. – zu betrachten sind beispielsweise geänderte Abfallschlüssel, geänderte Entsorgungswege-/verfahren, wesentliche Änderungen der Abfallmengen)					
	□ ja		☐ nein			
	Falls ja, Beschreibung der Änderungen:					





4.	Bodenschutz:			
	Liegen Erkenntnisse / Anhaltspunkte zu Bodenverunreinigungen vor? (dies können sein: aufgetretene schädliche Bodenverunreinigungen aufgrund von Havariefällen, Altlasten etc.)			
	□ ja	☐ nein		
	liegen diese vor? Wurden Sanierungsmaßnal Bitte erläutern Sie die derzeitige Situation (gg	Gutachten zur Bodenuntersuchung veranlasst bzw. nmen eingeleitet bzw. durchgeführt? f. unter Hinzufügung ergänzender Unterlagen) den, bedarf es keiner erneuten Übermittlung von Dokumenten)		
5.	Sonstiges: (hier sind Einträge vorzunehmen, soweit sich aus Geneh BImSchV, 17. BImSchV, 31. BImSchV etc.) weitere Anfo	migungsbescheiden, Anzeigen, Rechtverordnungen (z.B. 13. rderungen an die Anlage ergeben)		
Unterschrift des Anlagenbetreibers				
Ort	, Datum:	Unterschrift:		